

BONNDORF



Termine November 2014

Sa.	01.11.	Allerheiligen - Hl. Messe mit anschl. Gräberbesuch
Mo.	03.11.	Biomüll und Gartenabfälle
Mi.	05.11.	Rentnerstammtisch Gasthaus Lamm
Di.	04.11.	öffentliche Ortschaftsratsitzung - 20 Uhr
Sa.	08.11.	DGH—Revierübergreifende Treibjagd Abschluss
Mo.	10.11.	Restmüll (2- und 4- wöchig)
Di.	11.11.	Sitzung der Zimmermannsgilde—Gasthaus Tenne
Do.	13.11.	Gelber Sack
Fr.	14.11.	Schulungsabend Feuerwehr Abt. Bonndorf
So.	16.11.	Volkstrauertag - 10 Uhr anschl. Totenehrung
Mo.	17.11.	Biomüll
Di.	18.11.	Verkaufsveranstaltung Gesangverein
Do.	20.11.	Dorfblattsitzung – 19 Uhr – Rathaus
Mo.	24.11.	Restmüll (2– wöchig)
Di.	25.11.	Blaue Tonne (Papier)
Di.	25.11.	Sitzung Vereinsvorstände
Mi.	26.11.	Gemeinderatssitzung Überlingen
So.	30.11.	1. Advent - 9:00 Uhr Hl. Messe
Mo.	01.12.	Biomüll
Mi.	03.12.	Rentnerstammtisch Adler
Sa.	06.12.	Seniorenachmittag 14 Uhr Gasthaus Adler

OV - Dominik Schatz - berichtet

Liebe Bonndorferinnen und Bonndorfer,

der vergangene Oktober war ein Monat mit vielen Aktivitäten. Zwischen 80. Geburtstagen, Bürgersaalvermietungen, Ausschussitzungen des Narrenvereins, Gemeinderatssitzung und Weinfest/Konzert des Gesangsvereins musste ich mich auch in meiner neue Arbeitsstelle bei der ZF Friedrichshafen einarbeiten.



Im Ortschaftsrat bin ich aktuell noch dabei die aktuellen Themen zu organisieren und die entsprechenden Ansprechpartner um Informationen zu bitten, damit ich und auch der Ortschaftsrat einen genauen Überblick der offenen Aufgaben haben. Neben der Organisation des Seniorennachmittags im Dezember kommen immer wieder auch die täglichen To Do's wie z. B. das Melden defekter Straßenlaternen, die Koordination der Bonndorfer Vereinstermine, das Schreiben des Bonndorfer Dorfblattes sowie die Hausmeister-tätigkeiten im Bürgersaal, welche ich vorübergehend mittragen muss.

Leider sind die Gehwege im Dorf noch immer nicht geteert, obwohl mir dies bis Ende Oktober versprochen wurde. Ich werde hier nochmals entsprechend Druck aufbauen. Ich wünsche Ihnen allen viel Spaß mit der November Ausgabe des Dorfblattes.

Ihr Ortsvorsteher - Dominik Schatz

An alle Hundebesitzer

Hundebesitzer, die ihren Vierbeiner sein Geschäft auf landwirtschaftlich genutzten Flächen verrichten lassen, geraten gleich mehrfach mit dem Gesetz in Konflikt. Hundekot muß als Abfall i. S. des Abfallrechtes ordnungsgemäß entsorgt werden (sonst Bußgeld bis zu 50€). Das Verunreinigen von Grundstücken beim Betreten der freien Landschaft ist mit Bußgeldern von bis zu **15.000 Euro** bewehrt. Ein Leinenzwang gilt nur in Naturschutzgebieten, falls in der Verordnung geregelt oder kraft Polizeiverordnung der Gemeinde. Allerdings riskiert der Hundebesitzer nach **§ 40 Landesjagdgesetz** ein Bußgeld von bis zu **5.000 €**, wenn er seinen Vierbeiner außerorts oder außerhalb seines Hofes ohne seine Einwirkung oder ohne ausreichende Sicherung gegen deren Entkommen, frei laufen lässt.

Bonndorfer Kinderreporter

Lieber Herr Prof. Berthold, Sie sind der bekannteste deutsche Ornithologe und haben die verschiedensten Vögel erforscht. Welches ist eigentlich ihr Lieblingsvogel?

Oh, da gibt es viele - eigentlich sogar alle, aber im Dezember liebe ich die Weihnachtsgans und ansonsten bin ich Fan von Auerhähnen, weil die so schön balzen...

Unsere Altstörche sind immer noch nicht weggeflogen. Wann geht es los, oder bleiben die beiden über Winter?

Die Altstörche können durchaus noch bis etwas Mitte Oktober abfliegen. Vielleicht geht ihre Reise ja nicht bis nach Afrika, sondern endet in Südfrankreich. Das ist sicherer für sie, weil ihnen dann zum Beispiel nicht der illegale Abschuss beim Überfliegen von Malta droht. Einige Störche überwintern aber auch im Brutgebiet. Wenn diese Winterstörche bei kalter Witterung keine Nahrung mehr finden, helfen wir ihnen durch Zufüttern, den Winter bei uns zu überstehen.

Und wann erzählen sie uns wieder so anschaulich über unsere Vögel?

Am besten Anfang Juni, ganz früh morgens, wenn die Gesänge am schönsten sind. Aber vielleicht seid ihr dabei, wenn die Sielmann Stiftung den Kröten auf dem Weg zum Weiher über die Strasse hilft? Dann sehen wir uns bereits im Februar wieder.

Lieber Herr Berthold, vielen Dank und natürlich zählen wir gerne unsere Kröten!



Pfarrgemeinderat Bonndorf

Das Motto „Gib der Kirche Dein Gesicht...“ soll Menschen dazu ermutigen, bei der **Pfarrgemeinderatswahl am 15.03.15** zu kandidieren. Lassen Sie sich dafür begeistern, christliche Werte zu stärken und die Anliegen der Seelsorgeeinheit öffentlich zu vertreten. Solches Engagement genießt viel Anerkennung, denn jede Gemeinschaft braucht Menschen die mitentscheiden und Verantwortung übernehmen. Es macht einfach Spaß Gemeindeleben zu gestalten. Wenn Sie über die Aufgaben des Pfarrgemeinderates Näheres wissen möchte, sprechen Sie uns einfach an.

Kinderreporter gesucht

Du magst Bonndorf und seine Geschichten? Du fragst und erzählst gerne? Dann mach mit bei uns Kinderreportern! Meld dich einfach bei Hauke oder Maurice. Oder natürlich auch bei Dominik!

Volkstrauertag - 16.11.2014 - 10 Uhr

Der Volkstrauertag ist in Deutschland ein staatlicher Gedenktag und gehört zu den „Stillen Tagen“. Er wird seit 1952 zwei Sonntage vor dem ersten Adventssonntag begangen und erinnert an die Kriegstoten und Opfer der Gewaltherrschaft aller Nationen.

Ortsverwaltung Bonndorf

Dominik Schatz

Felbenwiesweg 1, 88662 Überlingen - Bonndorf

07773 9386041 | Dominik.Schatz@t-online.de

Sprechstunde Donnerstags 19 - 20 Uhr im Rathaus

Öffentliche Ortschaftsratsitzung am 04. 11. 14 um 20 Uhr im

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Bürgerfragestunde
4. Ablauf der vertraglichen Bauverpflichtung hinsichtlich des Bauplatzes Flst. Nr. 148/16, Gemarkung Bonndorf
Empfehlung durch den Ortschaftsrat
5. Genehmigung Protokoll vom 07.10.2014
6. Wünsche und Anträge

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

Ihr Ortschaftsrat,

Ihr Ortsvorsteher Dominik Schatz

Bericht der OR Sitzung vom 07.10.2014

Nachdem OV Schatz alle Ortschaftsräte sowie die 18 Zuhörer begrüßt hatte, berichtete er über die kommenden Brandschutzmaßnahmen im Bürgersaal, dass die Einladungen zur OR Sitzung zukünftig nur noch per E-Mail versendet werden sowie dass das Grundstück 148/4 im Beurensteig wieder zum Kauf zur Verfügung steht.

In der anschließenden Bürgerfragestunde wurde ein offenes Bücherregal an der Bushaltestelle vorgeschlagen und über die Problematik des Hundekots auf Wegen und Feldern diskutiert. Einem Bürger ist aufgefallen, dass die Marksteine Richtung Seelfingen entfernt und nicht erneuert wurden. Unter TOP 4 wurden die beratenden Mitglieder sowie jeweils ein Stellvertreter für die 4 Ausschüsse gewählt.

Nach Genehmigung der Protokolle wurde unter dem TOP Wünsche und Anträge unter anderem darum gebeten das Dorfblättle auch auf den Höfen zu verteilen, an der Bushaltestelle sollen Fahrradständer aufgestellt werden und eine Aufforderung zum Rückschnitt von Hecken an Straßen und Gehwegen im Ort soll ins Dorfblatt.

Unter TOP 7 informierte Abteilungskommandant Friedhelm Maßong alle anwesenden über die Rauch-/Brandmelder in privaten Haushalten.

Hecken-Rückschnitt

Wir bitten alle Eigentümer von bebauten und unbebauten Grundstücken bei Überwuchs durch Pflanzen (Hecken, Bäume, Büsche etc.) auf Fahrbahnen, Gehwege, Straßenlaternen und Schilder zum Rückschnitt bis auf die Grundstücksgrenzen. Bei Schadensfällen (Sach- oder Personenschäden) kann der Grundstückseigentümer zur Haftung herangezogen werden. Ein Beispiel: Zerkratzte Fahrzeugseite durch überhängende Äste.

Der öffentliche Verkehrsraum (Straßen, Gehwege, etc.) soll durch diese Aufforderung wieder ohne Behinderung und in vollem Umfang benutzbar sein. Weiterhin sind Straßennamensschilder besser erkennbar und Straßenlaternen können den Verkehrsraum besser ausleuchten.

Kommt der Eigentümer trotz mehrmaliger Aufforderung zum Rückschnitt seiner Pflicht nicht nach, wird dieser im Rahmen einer Ersatzvornahme durch die Gemeinde durchgeführt. Die Kosten werden dem Eigentümer in Rechnung gestellt. Gebühren: Entsprechend des Arbeitsaufwandes bei Durchführung der Ersatzvornahme durch den Bauhof der Gemeinde.

Vielen Dank.

Bastelgruppe

Wir treffen uns am **Freitag, 28.11.2014 um 15.30 Uhr im Bürgersaal Bonndorf** zum Basteln von kleinen Geschenken für den Altennachmittag.

Es wäre toll, wenn jeder 1-2 Tannenzweige mitbringen könnte. Alle Kinder **ab 6 Jahren** sind recht herzlich willkommen, die Mütter, die Lust und Zeit haben dürfen gerne mitbasteln.

Am **Samstag, 06.12.14 treffen wir uns um 15.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf**. Von dort gehen wir gemeinsam ins Gasthaus Adler zum Seniorennachmittag.

Es wäre toll, wenn ein paar von euch ein Gedicht vorlesen oder vortragen könnten.

Bei Fragen könnt ihr euch gerne bei Marion Manz, Tel: 07773/920372 melden.

Die Kath. Pfarrgemeinde St. Pelagius, Bonndorf stellt sich vor:

Unser Pfarrer ist Dr. Zdenko Joha.

Wir sind im Pfarrgemeinderat: Arno Hahn (Vorsitzender), Heike Flickinger, Erna Geng, Michael Keller, Marlies Kübler, Karl-Heinz Messmer

Unsere Messner: Eheleute Schwenke

Ab 01.01.2015 werden wir eine Seelsorgeeinheit mit den Pfarreien: Bonndorf, Nesselwangen, Hödingen und Sipplingen. Das Pfarrbüro ist in Sipplingen in der Seestr. 38. www.kath-seelsorgeeinheit-sipplingen.de

Wir suchen Kandidaten für die Pfarrgemeinderatswahl am 15. März 2015.

Am 24. Dezember 2014 um 16.30 Uhr möchten wir in der Pfarrkirche Bonndorf wieder eine Krippenfeier mit einem Krippenspiel feiern. Für das Krippenspiel benötige ich Euch liebe Kinder. Zu einer Vorbesprechung lade ich Euch mit Mama oder Papa am **Freitag, 21. November 2014 um 17.30 Uhr ins Pfarrhaus ein**.

Es sind alle Kinder herzlich eingeladen.

Aktion "Weihnachten im Schukarton"

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder an der Aktion "Weihnachten im Schukarton" teilnehmen. Spenden Sie uns die Geschenke für ein Mädchen oder einen Jungen im Alter von 2 bis 4 Jahren, 5 bis 9 Jahren oder 10 bis 14 Jahren. Aufgrund der Zollbestimmungen dürfen die Sachen nur neu sein. Es sind auch Geldgeschenke für Fracht- und Versandkosten willkommen. Abgabetermin bis **spätestens Samstag, 08. November 2014** bei Frau **Erna Geng, Zum Kaien 4, Bonndorf, Tel. 07773/5849**

Unsere Empfehlung: Schenk Sie z. B. eine Mischung aus:

Kleidung: Mütze, Schal u. Handschuhe, T-Shirt, Socken, Pullover, Kuschtiere Spielsachen, Hygieneartikel: Zahnbürste, Zahnpasta, Haarbürste, Crème, Handtuch - Schulsachen, originalverpackte Süßigkeiten (bitte Haltbarkeitsdatum bis min. März 2015 beachten), Persönliche Grüße und/oder ein Foto von Ihnen

Schenken Sie nicht: Gebrauchte Gegenstände und Kleidung, Lebensmittel wie Nüsse, Zucker, Nudeln, Kaffee, Saft, Kekse, Lebkuchen o. ä. Keine Medikamente, Vitaminbrausetabletten, Schere, Messer, Werkzeuge oder gefährliche Gegenstände. Spielkarten, Kriegsspielzeug und Artikel, die Hexerei oder Zauberei zum Thema haben. Aufgrund der Zollbestimmungen in den unterschiedlichen Empfängerländern und aus Respekt vor Glaubwürdigkeit der verteilenden Kirchengemeinden sind diese Dinge nicht gestattet.

Freiwillige Feuerwehr Überlingen, Abteilung Bonndorf

Rauchmelderpflicht für Altbauten ab 01.01.2015:

Am 07.10. informierte Abteilungskommandant Friedhelm Maßong in öffentlicher Ortschaftsratsitzung zum Thema Rauchmelderpflicht. Die wesentlichen Infos (insbesondere auch zum Einbauort) finden Sie in der beiliegenden Broschüre „*Rauchmelder retten auch Dein Leben!*“.

Ergänzende Tipps von Ihrer Feuerwehr:

- Die Rauchmelderpflicht verlangt den Einbau von Rauchmeldern in Wohnungen nur in allen Schlafräumen und Fluren, die als Rettungsweg dienen. Wer auf Nummer Sicher gehen will, stattd. auch andere Aufenthaltsräume aus (ausgenommen Badezimmer).
- Auch das Treppenhaus des Mehrfamilienhauses sollte abgesichert sein – allerdings lieber mit automatischem Rauchabzug.
- Für die Küche gibt es spezielle Rauchmelder – fragen Sie im Fachhandel danach. Wir empfehlen Rauchmelder mit 10-Jahres-Batterie – damit entfällt der regelmäßige Batteriewechsel.
- Denken Sie an den regelmäßigen Test (am besten 2x im Jahr).
- Notieren Sie sich das Einbaudatum (z.B. mit Edding auf dem Rauchmelder) – damit Sie wissen, wann der Austausch ansteht.

Gemeinsame Aktion von Ortschaftsrat und Feuerwehr: „Sicherheit für Bonndorf“

- Fa. Waibel Ltd. (Weinhalde 5) bietet Ihnen im Rahmen der Aktion geprüfte Rauchmelder mit Langzeitbatterie zu besonders günstigen Konditionen und unterstützt Sie bei Einbau und Wartung.
- Alle Familien mit Kindern erhalten beim Abteilungskommandanten Friedhelm Maßong (Stockacherstraße 6) kostenlos das kleine Büchlein „Philipp und sein Rauchengel“.

Weitere Infos im Internet: rauchmelder-lebensretter.de oder mvi.baden-wuerttemberg.de/de/planen-bauen/baurecht/bauordnungsrecht/faq-rauchwarmmelder

Ansprechpartner: **Abteilungskommandant Friedhelm Maßong, Stockacher Straße 6, Telefon 937966, Mail: massong-ffw-bonndorf@online.de**